



# Wirtschaftsplan-Entwurf des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung

für das Wirtschaftsjahr 2016

## VORBERICHT

## zum Wirtschaftsplan 2016

## **Allgemeines**

Die Abwasserbeseitigung der Stadt Donaueschingen wird als Eigenbetrieb nach dem Eigenbetriebsgesetz (§ 1 EigBG), der Abwassersatzung in der jeweiligen geltenden Fassung und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt.

Zweck des Eigenbetriebs ist es, das Abwasser im Stadtgebiet im Rahmen der bundes- und landesrechtlichen Vorschriften und der Abwassersatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. Das in der Kernstadt sowie in den Stadteilen Aasen, Grüningen, Heidenhofen, Neudingen und Pfohren anfallende Abwasser wird bei der Verbandskläranlage des Gemeindeverwaltungsverbandes Donaueschingen angeliefert. Die Stadtteile Hubertshofen und Wolterdingen liefern das Abwasser bei der Kläranlage Wolterdingen an. Die Finanzierung erfolgt über Abwassergebühren.

## Schmutz- und Niederschlagswassergebühren

Die bisherige einheitliche Abwassergebühr wurde rückwirkend zum 01.01.2010 in eine Schmutz- und Niederschlagswassergebühr gesplittet (Urteil Verwaltungsgericht Baden-Württemberg, 2 S 2938/08 vom 11.03.2010) und beträgt derzeit

Schmutzwassergebühr: 2,45 €/m³ Niederschlagswassergebühr: 0,48 €/m²

Im Jahr 2015 wurden die Abwassergebühren für den Gebührenzeitraum 2016 und 2017 neu kalkuliert. Voraussichtlich betragen die ab 2016 geltende Gebührensätze:

Schmutzwassergebühr: 2,25 €/m³ Niederschlagswassergebühr: 0,53 €/m²

## **Schmutz- und Niederschlagswassermengen**

Die Abwassermengen sind tendenziell rückläufig. Wurden im Jahr 2001 noch 1.578.511 m³ Abwasser abgerechnet, so waren es 2014 nur noch 1.228.998 m³. Durch die Auflösung des 110. Infanterie-Regiments der Deutsch-Französischen Brigade sowie den Abzug der französischen Militärangehörigen ist vorübergehend mit einem noch stärkeren Rückgang der Abwassermengen zu rechnen. Daher wird die für das Jahr 2016 kalkulierte Schmutzwassermenge zusätzlich auf 1.174.000 m³ reduziert. Aufgrund steigender Flüchtlingszahlen wird jedoch mittelfristig wieder mit einem leichten Anstieg gerechnet.

Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr sind die bebauten und befestigten (versiegelten) Flächen eines Grundstücks, von denen unmittelbar oder mittelbar Niederschlagswasser den öffentlichen Anlagen zugeführt wird. Die für die Niederschlagswassergebühr zu berücksichtigenden Grundstücksflächen belaufen sich nach Flächenkorrekturen der Gebührenpflichtigen auf 2.219.288 m² zum 31.12.2014. Für das Jahr 2016 wird der Planung eine Versiegelungsfläche von 2.210.000 m² zugrunde gelegt, die neben den bisher festgestellten Flächen noch die voraussichtlich anrechenbaren versiegelten Flächen der neuen Baugebiete enthält.

## Erfolgsplan 2016

Das Volumen des Erfolgsplanes 2016 beträgt 4.966.790 € und liegt damit unter dem Volumen des Vorjahres von 5.174.800 €.

Im Erfolgsplan sind bei den Erträgen neben den Schmutz- und Niederschlagswassergebühren mit einem Anteil von gesamt 69,7 % als größere Einzelposten der Straßenentwässerungskostenanteil mit anteilig 12,9 % und die Auflösung der Ertragszuschüsse mit 8,1 % zu nennen.

Die Höhe der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren wird maßgeblich durch die Abschreibungen, die Umlagen an den GVV und die Zinsaufwendungen bestimmt. Zusammen genommen ergeben die Positionen über 78,4 % der Aufwendungen. Die geringsten Aufwendungen liegen, ohne Berücksichtigung der Steuer, im Bereich des Personalaufwandes mit 3 % und des Verwaltungskostenbeitrages mit 1,41 %.

## Vermögensplan 2016

Der Vermögensplan umfasst in 2016 ein Volumen von 3.010.190 €. Das Volumen sinkt damit im Vergleich zum Vorjahr (3.302.100 €) um 291.910 €.

Der Finanzierungsbedarf ergibt sich in 2016 zu 52,29 % aus den Investitionen. Der weitere Finanzierungsbedarf entsteht aus den Darlehenstilgungen (23,98 %) sowie der Auflösung von Ertragszuschüssen (13,29 %); eine Rückführung des Trägerdarlehens erfolgt nicht.

Über fünfzig Prozent des Mittelbedarfs wird in 2016 durch die Einnahmen aus Abschreibungen in Höhe von 1.560.700 € (51,85 %) finanziert. Neben den erwirtschafteten Abschreibungen stehen 2016 noch Einnahmen aus Zuschüssen (9,47 %) sowie Beiträgen (1,49 %) zur Verfügung. Der verbleibende Finanzierungsbedarf ist durch die Aufnahme von Darlehen in Höhe von 1.119.490 € (37,19 %) zu decken.

#### Anlagevermögen 2016

Die geplanten Investitionen 2016 belaufen sich auf eine Gesamthöhe von 1.574.000 € (Plan 2015: 2.150.000 €). Der Ansatz 2016 liegt damit seit langem unter dem Investitionsvolumen der Vorjahre (2013: 1.792.406 € 2014: 1.653.523 €).

Die einzelnen Projekte sind unter Angabe der voraussichtlichen Gesamtkosten im Vermögensplan und Investitionsprogramm dargestellt. Schwerpunkte im Bereich des Kanalnetzes liegen 2016 im Längefeld / Anbindung L180, dem Schwalbenweg (1. BA), Am Tiefen Weg, Breitelen Strangen, der Friedrich-Ebert-Straße sowie der Pfohrener Abwasserdruckleitung zur Kläranlage.

Im Bereich der Regenüberlaufbecken sind Investitionen als Einzelmaßnahme Fernübertragung GPS 50.000 € vorgesehen. Ebenfalls 50.000 € sind für die Planung einer Druckleitung zur Kläranlage angesetzt.

Des Weiteren beläuft sich die Sanierung des Abwasserpumpwerks Aufen auf voraussichtlich 380.000 €

Insgesamt werden in 2016 für nachfolgende Bereiche folgende Investitionen veranschlagt:

Betriebs- und Geschäftsausstattung	44.000 €
Regenüberlaufbecken	50.000 €
Kläranlage	50.000 €
Abwasserpumpwerke	380.000 €
Hausanschlüsse	80.000 €
Kanalnetz (exkl. Hausanschlüsse)	970.000 €
	1.574.000 €

Die Berechnung der Abschreibungen erfolgt linear in Abhängigkeit der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Das Abschreibungsvolumen beträgt in 2016 insgesamt 1.560.700 € (Plan 2015: 1.502.600 €). Ohne Berücksichtigung von Anlagenabgängen führen 2016 die Investitionszugänge nach Abzug der Abschreibungen zu einer Erhöhung des Anlagevermögens um 13.300 € Auch für das Jahr 2015 ergibt sich laut Wirtschaftsplan eine Vermögensmehrung bei den Sachanlagen in Höhe von 647.400 €

Damit wird sich das Anlagevermögen zum 31.12.2016 auf voraussichtlich 32.919.739 € erhöhen. (= Ist 2014: 32.259.039 € + 647.400 € + 13.300 €)

#### Schuldenstand 2016

Für die in 2016 geplanten Gesamtinvestitionen von 1.574.000 € wird aller Voraussicht nach eine Darlehensaufnahme in Höhe von 1.119.490 € erforderlich sein. Das Darlehen der Stadt an den Eigenbetrieb beläuft sich auf 7.480.000 € Eine Rückführung ist abhängig vom städtischen Haushalt. Für das Jahr 2016 ist keine Rückzahlung vorgesehen. Dafür sind Darlehensaufnahmen in gleicher Höhe notwendig.

Danach wird sich der Schuldenstand 2016 wie folgt entwickeln:

15.913.338,00 €	voraussichtlicher Stand 01.01.2016
1.119.490,00 €	+ Darlehensaufnahmen 2016
721.949,78 €	- Darlehenstilgungen 2016
16.310.878,22 €	voraussichtlicher Stand 31.12.2016

Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung zum Jahresende von 758,75 € (Jahresanfang: 805,17 €) je Einwohner¹.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Amtliche Einwohnerzahl des statistischen Landesamtes zum 31.12.2014: 21.497 Einwohner

#### Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2019

Die Finanzplanung beinhaltet die Ausgestaltung der Abwassergebühr in einem getrennten Gebührenmaßstab. Im Ertragsbereich wird bei der Schmutzwassergebühr von sinkenden bzw. stagnierenden Abwassermengen und bei der Niederschlagswassergebühr von leicht steigenden Flächen ausgegangen. Im Finanzplanungszeitraum ergeben sich nachfolgende Abwassergebühren:

	2017:	2018:	2019:
Schmutzwassergebühr:	2,35 <b>€</b> /m³	2,35 <b>€</b> /m³	2,40 <b>€</b> /m³
Niederschlagswassergebühr:	0,45 <b>€</b> /m²	0,45 <b>€</b> /m²	0,45 <b>€</b> /m²

Die Investitionsausgaben betragen im Zeitraum 2017 bis 2019 laut Investitionsprogramm:

2017	2.104.000 €
2018	1.812.000 €
2019	<u>2.714.000</u> €
	6.630.000 €

Damit erhöht sich das Anlagevermögen nach Abzug der jährlichen Abschreibungen um 1.602.500 € von 32.919.739 € zum 31.12.2016 auf 34.522.239 € zum 31.12.2019.

Zur Finanzierung der Investitionen sind in den Jahren 2017 bis 2019 voraussichtlich Darlehensaufnahmen in Höhe von 6.302.800 € (exkl. Trägerdarlehen) erforderlich. Für die in 2017 vorgesehene Rückführung des Trägerdarlehens an die Stadt in Höhe von insgesamt 7.480.000 € sind weitere Darlehensaufnahmen (Umschuldung) in gleicher Höhe geplant. Die Tilgungen der Fremddarlehen belaufen sich in diesem Zeitraum auf insgesamt 2.984.300 € Im Hinblick auf den dreijährigen Zeitabschnitt erfolgt damit im Ergebnis eine Zunahme der Gesamtverschuldung in Höhe von 3.318.500 € Der Stand des Trägerdarlehens reduziert sich von 7.480.000 € zum 31.12.2016 auf 0 € zum 31.12.2017.

Donaueschingen, November 2015

# Erfolgsplan Erträge

		Planansatz 2016	Planansatz 2015	Ergebnis 2014
Sachkonto	Bezeichnung	€	€	€
Umsatzerlöse				
460000	Schmutzwassergebühr	2.465.400	2.871.400	3.016.512,56
460000	Niederschlagswassergebühr	994.500 <b>3.459.900</b>	1.060.800 <b>3.932.200</b>	1.058.724,61 <b>4.075.237,17</b>
				4.073.237,17
438000	Auflösung v. Beiträgen u. Zuweisungen	400.000	400.000	405.083,11
439090	Verwaltungsgebühr für Entwässerungsgenehmigung			910,00
439100	Erstattungen von Gemeinden KA WO	105.000	105.000	125.151,58
439110	Erstattungen von Gemeinden RÜB	1.000	1.000	1.697,01
439120	Erstattungen von Gemeinden Abwasser Ersätze von Dritten für Hausanschlüsse	20.000	20.000	18.583,04
439000	Ersatze von Dritten für Hausanschlusse	20.000 <b>146.000</b>	40.000 <b>166.000</b>	239.805,04 <b>386.146,67</b>
		140.000	100.000	380.140,07
461000	Straßenentwässerungskostenanteil	640.000	670.000	635.490,55
	Umsatzerlöse gesamt	4.645.900	5.168.200	5.501.957,50
Aktivierte Eigenle				
510000	Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	500	500	0,00
		500	500	0,00
Sonstige betriebl	। ichen Erträge			
534000	Mahngebühren	2.000	2.000	623,74
535000	Sonstige betriebliche Erträge	0	0	30,00
535002	Sonstige periodenfremde Erträge	0	0	0,00
536000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.000	2.000	0,00 <b>653,74</b>
	Summe 1 - 3	4.648.400	5.170.700	5.502.611,24
Zinsen und ähnli	che Erträge			
621000	Zinserträge	2.000	2.000	2.413,93
621100	Erträge aus Zinssteuerung	0	0	0,00
622000	Säumniszuschläge, sonst. Zinsen, Rückläufer	0	0	0,00
622100	Zinsen Ratenplan	2.000	2.000	2.289,00
622200 796000	Stundungszinsen Rückläufer	100 0	100 0	0,00 293 50
1,90000	INUCNIAUIEI	4.100	4.100	293,50 <b>4.996,43</b>
Jahresverlust	Jahresverlust	314.290	0	0,00
	Summe Erträge	4.966.790	5.174.800	5.507.607,67
				·
	5			

# Erfolgsplan Aufwendungen

	<b>.</b>			
		Planansatz	Planansatz	Ergebnis
		2016	2015	2014
Sachkonto	Bezeichnung	€	€	€
Materialaufwand				
540100	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude KA WO	70.000	70.000	66.699,25
540110	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude RÜB	15.000	15.000	11.317,85
540120	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude Kanal	45.000	45.000	39.613,93
545100	Arbeitsschutzbedarf	500	500	0,00
545300	Grundkarte für Rohrnetz	2.000	2.000	3.484,32
545301	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände KA WO	5.000	5.000	471,88
545310	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände RÜB	1.000	1.000	8.781,61
545320	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände Kanal	2.000	3.000	4.257,24
547001	Umlage an GVV (Betriebskosten u. Afa)	1.223.400	1.234.100	1.088.737,86
547002	Zinsumlage an GVV	105.600	119.500	122.000,00
547003	Umlage an GVV Indirekteinleiterkataster	5.000	6.000	4.700,00
547100	Laufende Kosten Fahrzeuge	3.500	3.500	6.755,90
547300	Unterhaltung der Grundstücke KA WO	500	500	3.184,42
547310	Unterhaltung der Grundstücke RÜB	500	500	4.792,69
547320	Unterhaltung der Grundstücke Kob	100	100	0,00
547500	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens KA WO	100.000	100.000	65.802,21
547510	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens RÜB	35.000	40.000	53.772,26
547520	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens Kob	350.000	350.000	315.081,63
547950	Schlammabfuhr	55.000	50.000	48.436,51
547950	Schlammablum	2.019.100	2.045.700	
		2.019.100	2.045.700	1.847.889,56
Personalaufwand	l d			
551100	Bruttogehälter des Betriebes	116.486	111.500	106.971,73
551150	Veränderung Urlaub- und Gleitzeitguthaben	0	0	7.500,00
561100	Beitrag zur gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	23.291	23.000	21.797,18
565100	Beitrag zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	10.224	9.700	9.705,87
566100	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	8	100	8,00
300100	Definiter, Officerstatzarig a. agr.	150.010	144.300	145.982,78
		130.010	144.500	143.302,70
Abschreibungen				
571000	Abschreibungen	1.560.700	1.502.600	1.422.975,23
	3.	1.560.700	1.502.600	1.422.975,23
				, .
Sonstige betrieb	। liche Aufwendungen			
552300	Verwaltungskostenbeitrag	70.000	100.000	68.576,87
591200	Abwasserabgabe	500	500	-10.235,94
	Gebäudeversicherung	1.600		· ·
592100	ı	12.000	1.600	1.496,34
592200	Sonstige Versicherungen		12.500	11.866,25
593000	Bürobedarf	100	100	0,00
596100	Reisekosten	100	100	142,32
596200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	1.500	6,00
596300	Fachliteratur	100	100	0,00
597000	Prüfung, Beratung, Vollstreckung	3.000	5.000	2.357,00
597001	Beratung und Betreuung Zinssteuerung	0	0	0,00
597002	Prüfungskosten Innenrevision	0	0	125,00
597100	EDV-Kosten	25.000	22.500	26.106,71
597300	Aufwand für Gebührenkalkulation	0	7.500	2.469,25
599000	Porto Telefon Fracht KA WO	6.000	6.000	3.804,61
599001	Porto Telefon Fracht RÜB	4.000	3.000	3.684,58

# Erfolgsplan Aufwendungen

		Planansatz 2016	Planansatz 2015	Ergebnis 2014
Sachkonto	Bezeichnung	€	€	€
599002	Porto Telefon Fracht Kanal	3.500	3.500	4.048,23
599003	Telekommunikation Prozessleitsystem	1.000	0	4.185,63
599050	Kontoführungsgebühren	1.500	1.500	1.425,15
599100	Planung und Genehmigung u. sonstige Sachkosten	12.000	15.000	0,00
599200	Sachbedarf Verbrauchsabrechnung	6.600	6.600	3.922,78
599201	Sonstiger betrieblicher Aufwand	2.000	2.000	2.636,34
599202	Sonstiger periodenfremder Aufwand	5.000	5.000	1.291,65
599250	Aufwand für Hausanschlüsse Dritter	80.000	90.000	-476,87
599600	Verlust aus Anlageabgang	0	5.000	0,00
		235.500	289.000	127.431,90
				,
Zinsen und ähn	। liche Aufwendungen			
651000	Zinsaufwand	634.780	668.300	657.616,45
651001	Zinsen an Stadt	366.500	366.500	366.520,00
651002	Kassenkreditzinsen	0	1.500	0,00
		1.001.280	1.036.300	1.024.136,45
Sonstige Steuer				
		000	000	400.00
681000	Kfz-Steuer	200	200	160,00
Jahresgewinn				
our cogewiiii	Jahresgewinn	0	156.700	939.031,75
	Summe Aufwendungen	4.966.790	5.174.800	5.507.607,67

## Vermögensplan Einnahmen

Finanzierungsmittel		Planansatz 2016	Planansatz 2015	Ergebnis 2014
Sachkonto Anlagenummer	Bezeichnung	€	€	€
Zuweisungen und Zuschüsse 250000	APW Pfohren Zuschuss Hüfingen APW Aufen Sanierung Zuschuss Brigachtal	30.000 255.000		56.518,02
		285.000	0	56.518,02
Beiträge 290000 290000	Beiträge Kläranlage Beiträge Kanäle	15.000 30.000 <b>45.000</b>	15.000 30.000 <b>45.000</b>	47.902,05 131.191,20 <b>179.093,25</b>
Darlehensaufnahmen 301000 301000	Darlehensaufnahmen (Kapitalmarkt) Darlehensaufnahmen (Umschuldung)	1.119.490 0 <b>1.119.490</b>	1.597.800 0 <b>1.597.800</b>	600.000,00 0,00 <b>600.000,00</b>
Abschreibungen je Anlage	Abschreibungen	1.560.700	1.502.600	1.422.975,23
Jahresgewinn	Jahresgewinn	0	156.700	939.031,75
	Finanzierungsmittel (Einnahmen)	3.010.190	3.302.100	3.197.618,25

# Vermögensplan Ausgaben

Finanzierungsbedarf			Planansatz 2015	Verpflichtungs- ermächtigung 2016
Sachkonto A	Anlagenummer	Bezeichnung	€	€
Kläranlage				
40000	170041	Anschluss Druckleitung nach DS Planung	50.000	0
4000	170041	Summe Kläranlage	50.000	0
Regenüberlauf		Summe Maramage	50.000	
41000	800139	Fernübertragung GPS	50.000	0
		Summe RÜB	50.000	0
Abwasserpumpwerl	ke			
42000	800140	APW Aufen Sanierung	380.000	0
		0 4 504/		0
Verteilungsanlagen		Summe APW	380.000	0
42000 42000	800107 800141	Abwasserdruckleitung Kläranlage (Pfohren) Am Tiefen Weg	75.000 120.000	0
42000 42000	800141 800142	Bahnhofstraße RW	10.000	
42000	800109	Breitelen Strangen / Neberweg	65.000	0
42000	800110	Breitelen Strangen Erschließung Raiffeisenstraße	80.000	0
42000	800143	Friedrich-Ebert-Straße / Straßenausbau	50.000	0
42000	800144	Fürstenbergstraße	35.000	0
42000	800145	Geisinger Straße, 2. BA	40.000	0
42000	800146	Kopenweg	20.000	0
42000	800118	Längefeld / Anbindung L180	200.000	0
42000	800147	Neue Wolterdinger Straße	40.000	0
42000	800148	Schwalbenweg, 1. BA	200.000	0
42000	800149	Zelterweg	35.000	0
42000	800150	Herstellung Hausanschlüsse	80.000	0
		Summe Kanal	1.050.000	0
Maschinen und Gera	ate	Maschinen und Geräte	4.000	
71021 71021		Fahrzeuge	4.000 40.000	0
71021		Summe Maschinen und Geräte	44.000	0
				_
		Summe Investitionen	1.574.000	0
Auflösung von Ertra	gszuschüssen			
je Anlage		Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	400.000	0
		Summe Auflösungen	400.000	0
Darlehenstilgungen	an Dritte			
310000		Darlehenstilgungen (Kapitalmarkt)	721.900	0
310000		außerordentliche Tilgung	0	0
Darlehenstilgungen	an Stadt			
310000		Darlehenstilgungen (Stadt)	0	0
		Summe Tilgungen	721.900	0
Jahresverlust				
Jan. Jordingt		Jahresverlust	314.290	
		Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	3.010.190	0

# Finanzplanung Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

für den Planungszeitraum 2015 bis 2019

	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€
Erfolgsplan					
Menge in m³ ca.	1.172.000	1.174.000	1.174.000	1.176.000	1.176.000
€/m³	2,45	2,25	2,25	2,10	2,10
Fläche in m² ca.	2.210.000	2.210.000	2.210.000	2.210.000	2.215.000
€/m²	0,48	0,53	0,53	0,45	0,45
<u>Erträge</u>					
Littage					
Schmutzwassergebühr	2.871.400	2.465.400	2.465.400	2.469.600	2.469.600
Niederschlagswassergebühr	1.060.800	994.500	994.500	994.500	996.700
Auflösung der Beiträge und Zuschüsse	400.000	400.000	405.500	404.900	405.500
Erstattungen von Gemeinden und Dritten	166.000	146.000	120.000	170.000	160.000
Straßenentwässerungskostenanteil	670.000	640.000	640.000	748.100	675.000
Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	500	500	1.000	2.000	1.000
Sonstige betriebliche Erträge	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Zinsen und ähnliche Erträge	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
Verlust	0	314.290	236.600	57.400	270.100
Summe	5.174.800	4.966.790	4.869.100	4.852.600	4.984.000
Summe	5.174.000	4.900.790	4.009.100	4.032.000	4.904.000
<u>Aufwendungen</u>					
Materialaufwand	2.045.700	2.019.100	2.039.200	2.059.500	2.080.000
Personalaufwand	144.300	150.010	151.500	153.000	154.500
Abschreibungen	1.502.600	1.560.700	1.612.100	1.649.300	1.766.100
Sonstige betriebliche Aufwendungen	289.000	235.500	237.800	240.100	242.500
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.036.300	1.001.280	828.300	750.500	740.700
davon Zinsen an Stadt	366.500	366.500	020.300	0	0
Sonstige Steuern	200	200	200	200	200
Gewinn	156.700	0	0	0	0
Summe	5.174.800	4.966.790	4.869.100	4.852.600	4.984.000

2015	2016	2017	2018	2019
€	€	€	€	€

## Vermögensplan

## <u>Einnahmen</u>

3.302.100	3.010.190	11.227.100	3.296.700	4.476.500
156.700	0	0	0	0
0	0	7.480.000	0	0
1.597.800	1.119.490	2.075.000	1.587.400	2.640.400
45.000	45.000	60.000	60.000	70.000
0	285.000	0	0	0
1.502.600	1.560.700	1.612.100	1.649.300	1.766.100
	0 45.000 1.597.800 0 156.700	0 285.000 45.000 45.000 1.597.800 1.119.490 0 0 156.700 0	0 285.000 0 45.000 45.000 60.000 1.597.800 1.119.490 2.075.000 0 0 7.480.000 156.700 0 0	0     285.000     0     0       45.000     45.000     60.000     60.000       1.597.800     1.119.490     2.075.000     1.587.400       0     0     7.480.000     0       156.700     0     0     0

## <u>Ausgaben</u>

Summe	3.302.100	3.010.190	11.227.100	3.296.700	4.476.500
Verlust	0	314.290	278.100	99.400	312.600
Rückführung Darlehen Stadt	0	0	7.480.000	0	0
Tilgung für Umschuldung Kapitalmarkt	0	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen	752.100	721.900	959.500	980.400	1.044.400
Auflösung der Beiträge und Zuschüsse	400.000	400.000	405.500	404.900	405.500
Sachanlagen	2.150.000	1.574.000	2.104.000	1.812.000	2.714.000

# EIGENBETRIEB ABWASSERBESEITIGUNG INVESTITIONSPROGRAMM 2016 bis 2020

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2015	2016	2017	2018	2019	2020				
Kernstadt												
Adalbert-Stifter Weg	MW/S	208						75.000				
Alfred-Delp-Weg	MW/S	140				50.000						
Allensteinstraße	MW/S	46						40.000				
Alte Wolterdinger Straße (Sonnhaldenstraße/Klinik)	MW / N	345						210.000				
Amselweg	MW/S	77				25.000						
Am Tiefenweg	MW/S	160		120.000								
Am Spannenberg	MW/S											
Am Vogelsang												
1. BA	MW/S	144				50.000						
2. BA	MW/S	65				20.000						
Bahnhofstraße RW	RW/S	31		10.000								
Bergweg	MW/S	27			20.000							
Breitelen Strangen/Neberweg RW-Kanal	RW / N	160	110.000									
Breitelen Strangen Planung RW	RW	150	40.000									
Breitelen Strangen / Weitere Erschließungen				65.000								
Breitelen Strangen / Erschließung Verlängerung Raiffeis.				80.000								
Brigachweg	MW/S	111	35.000									
Burgweg	MW/S	30	10.000									
Danziger Straße												
1. BA	MW/S	43						40.000				
2. BA	MW/S	174						55.000				
Dürrheimer Straße	RW / N	273						180.000				
Eichendorffstraße 1. BA	MW/S	220			200.000							
Falkenweg 2. BA	MW/S	165			150.000							
Friedenstraße	MW/S	60			20.000							
Friedhofstraße	MW/S											
1. BA	MW/S	263						150.000				
2. BA	MW/S	92						35.000				
Fürstenbergstraße	MW/S	118		35.000								
Hagelrainstraße Schellenbergbrücke Schluchweg	MW/S	294						240.000				
Hagelrainstraße / Zufahrt Quellenhöfle	MW/S	45				27.000						
Haydnstraße	MW/S											
1. BA	MW/S	359	130.000									
BA Anschluss Talstraße	MW/S	36	38.000									
Heinrich-Feuerstein-Straße	MW/S	69						25.000				
Heinrich-Hertz-Straße	MW + SW / S		2					100.000				

12

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Hermann-Löns_Straße	MW/S	165						110.000
Hochstraße	MW/S	103						
1. BA	MW/S	27				20.000		
2. BA	MW/S	76				28.000		
Hölderlinstraße	MW/S	70				30.000		
Holzsteig	MW/S	107						70.000
Holzsteigweg	MW/S	86						43.000
Humboldtstraße	MW/S	129						115.000
Immanuel-Kant-Straße	MW/S	190						130.000
Industriestraße links	MW/S	273						180.000
Irmastraße / Sammler	MW/S	270			200.000			
Josefstraße	SW/S	8	3.000					
Käferstraße	MW/S	180						
1. BA	MW/S	120				60.000		
2. BA	MW/S	180				65.000		
Langhalde	MW/S	135			50.000			
Lehenstraße	MW/S	242				170.000		
Max-Egon-Straße RW	RW/S	124						45.000
Max-Egon-Straße SW	SW/S	128						45.000
Moltkestraße	MW/S	127				40.000		
Mozartstraße	MW/S	54			40.000			
Neue Wolterdinger Straße	MW/S	113		40.000				
Parkweg	MW/S							
1. BA	SW/S	55						20.000
2. BA	MW/S	52						26.000
Postplatz	MW/S	32	10.000					
Poststraße	SW/S	75	30.000					
Prinz-Karl-Egon-Straße	MW/S	225						135.000
Rathausplatz / Karlstraße		71		30.000				
Robert-Schumann-Straße	MW/S	161				60.000		
Saverner Straße 2. BA	MW/S	122						80.000
Schillerstraße	MW/S	96						30.000
Schubertstraße								
1. BA	MW/S	134						50.000
2. BA	MW/S	118						80.000
Schulstraße (Kronenstraße / Spitalstraße)	MW/S	110				80.000		
Schwalbenweg		1 1			1	İ		
1. BA	MW/S	220		200.000	1	j		
2. BA	MW/S	155			135.000			
Silcherweg	MW/S	88	30.000					
Sonnhaldenstraße								

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2015	2016	2017	2018	2019	2020
2. BA bis Alte Wolterdinger Str. bis Holzsteigweg Inliner	MW/S	195						80.000
BA von Holzsteigweg bis Kurklinik Sonnhalde								
Spitalstraße								
1. BA	MW/S	171			115.000			
2. BA	MW/S	226				150.000		
3. BA	MW/S	102					50.000	
Steinweg	MW/S	50					20.000	
Villinger Straße								
BA Augustastraße / Hindenburgring	MW/S	180						105.000
2. BA Buchenweg / Alemannenstraße	MW/S	178						85.000
Wartenbergstraße	MW/S	350						125.000
Zelterweg	MW/S	105		35.000				
Allmendshofen	_							
Friedrich-Ebert-Straße / Straßenausbau	MW/S			50.000				
1. BA	RW / N	250						
2. BA	MW/S	50	20.000					
Julius-Hall-Straße	MW/S	163				115.000		
Schellenbergstraße	MW/S	70			30.000			
Aufen								
Brigachtalstr. Zur Vorflut Brigach	RW / RD	210						140.000
Endlins-Breiten, 1. BA + 2. BA	MW/S	120				40.000		
GEP Wasserrechtlicher Antrag						10.000		
Schützenweg	MW/S	125			80.000			
Suntheimerstraße	MW/S	70						45.000
Aasen								
Anger								
1. BA	MW/S							
2. BA	MW/S	250	150.000					
Graustein	MW/S	272						170.000
GEP Wasserrechtlicher Antrag	1					10.000		
		400				70.000		
Hinter den Häusern 2. BA	MW/S	120						
2. BA Käppelestraße								
2. BA Käppelestraße 2. BA	SW/S+RD	155				_		200.000
2. BA Käppelestraße 2. BA								200.000
2. BA Käppelestraße	SW/S+RD	155						

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Obergraustein	MW/S	90						55.000
Oberscheibenrain	MW/S	218				78.000		
Unterscheibenrain	MW/S	90				35.000		
Grüningen								
Beckhoferstraße	MW/S	150			50.000			
Eschenweg	MW/S	167				60.000		
Eichenweg	MW/S	110						66.000
Forlenweg	MW/S	139						85.000
Hölzleweg	MW/S	150						110.000
Reuteweg	MW/S	21						10.000
Schulsteig	MW/S	21						
Hubertshofen								
Peter-Maier-Straße								
1. BA	SW/S	70			20.000			
2. BA	RW/S	220				130.000		
Schwimmbadstraße	RW/S	110				75.000		
	SW/S	145			50.000			
RÜ - Entlastungsleitung	MW / N	127			80.000			
Neudingen								
Auf dem Espel	RW / N	95						60.000
GEP Wasserrechtlicher Antrag							10.000	
Sumpfohrener Straße	RW/S	306						200.000
Pfohren								
Abwasserdruckleitung zur Kläranlage	MW/HH-Rest		75.000	75.000				
Kopenweg	SW/S	42		20.000				
Geisinger Straße	SW+RW/S	180	75.000	40.000				
Immenhöfe	RW/S	820						290.000
Im Winkel	SW/S			10.000				
Wiesenstraße	MW / RD	155						110.000
Weidenweg/Wiesenstraße	MW / RD	15						12.000
Wolterdingen								
Erschließung an der Tannheimer Straße	SW / RW	320	305.000		Ī	I		
Gewerbegebiet Längefeld/Anbindung L 180	RW+SW / N	<del> </del>	200.000					
GEP Wasserrechtlicher Antrag					10.000			
	•	,	_			U.		

Straße / Bezeichnung		Länge in m	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Hauptstraße	MW+RD/S	144						110.000
Längefeld Erschließung/Anbindung L180	SW/S			200.000				
Tannheimer Straße Umlegung Haus 36	SW / RW / N	60	30.000					
Ulmenweg	MW/S	222				80.000		-
Kläranlage Wolterdingen								
Anschluss mit Druckleitung nach DS Planung LP 1+2	MW / N			50.000				
Anschluss mit Druckleitung nach DS Planung LP 3+4	MW / N				400.000			
Anschluss mit Druckleitung nach DS	MW / N						1.600.000	
Kläranlage Wolterdingen Abbruch								40.000
Abwasserpumpwerke								
APW Neudingen Sanierung Gebäude			45.000	000 000				
APW Aufen - Sanierung APW Pfohren			22.222	380.000				
APW Wolterdingen Neubau / Ersatz Kläranlage			30.000				900.000	
AFW Wollerdingen Neubau / Ersatz Klaraniage							900.000	
RÜB								
RKB Gewerbegebiet Breitelen Strangen Messtechnik			50.000					
RKB Gewerbegebiet Breitelen Strangen Beckenüberlauf			50.000					
RÜ beim APW Aufen - Sanierung					150.000			
RÜ 2 Aufen - Sanierung						100.000		
RÜB Entenburg Pfohren Baumaßnahme			220.000					
RÜB 1 Grüningen links der Brigach - Sanierung					120.000			
RÜ 2 Rathaus Weidenweg Pfohren			90.000					
RÜ 3 Kirchstraße Pfohren			40.000					
RÜ Heidenhofen			80.000					
Fernübertragungen GPS				50.000	100.000	50.000	50.000	
Herstellung Hausanschlüsse allgemein			254.000	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000

17.557

2.150.000

1.574.000 2.104.000

1.812.000 2.714.000 4.746.000

Summe

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden und Nachweis über den Schuldendienst

Art der Schulden	Kredit-	Auf-		Ursprüngliche		Voraussicht-							Voraussicht-
Gläubiger	Nr.	nahme- jahr	zeit	Höhe der Schuld	Vorjahres	licher Stand zu Beginn des Wirtschafts- jahres 01.01.2016	Zinssat	z   Bindung   bis	Til- gungs- satz	Zinsen 2016 (Erfolgsplan)	Tilgung 2016 (Vermögens- plan)	außerordentliche Tilgung (Vermögens- plan)	licher Stand zum Ende des Wirtschafts- jahres 31.12.2016
			Jahre	€	€	€	%	Monat/Jahr	%	€	€	€	€
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1998657	1998	30	1.390.714,00	719.328,26	623.416,02	3,78	02/2019	3,45	651000 23.111,94	310000 47.956,12	310000	575.459,90
Commerzbank	5494329011	1998	50	1.533.876,00	1.073.712,99	1.012.357,97	4,715	12/2018	2,00	47.732,68	30.677,51		981.680,46
Kreditanstalt für Wiederaufbau	2575871	1999	30	889.137,00	475.210,93	413.888,61	3,81	08/2019	3,45	15.477,11	30.661,16		383.227,45
Landesbank BW	605187568	1999	50	1.022.584,00	736.260,25	695.356,89	5,55	12/2019	2,00	38.592,31	20.451,68		674.905,21
Deutsche Kreditbank Berlin	6005342	2000	50	1.022.584,00	756.711,93	715.808,57	5,79	12/2020	2,00	41.445,32	20.451,68		695.356,89
Kreditanstalt für Wiederaufbau	6693544	2002	30	764.000,00	487.367,00	434.675,00	4,85	08/2022	3,45	20.762,29	26.346,00		408.329,00
Dexia Hypothekenbank	4007129	2002	50	2.300.000,00	1.794.000,00	1.702.000,00	5,04	12/2022	2,00	85.780,80	46.000,00		1.656.000,00
Kreditanstalt für Wiederaufbau	8793005	2003	30	677.000,00	466.886,00	420.194,00	4,40	02/2024	3,45	17.974,92	23.346,00		396.848,00
Kreditanstalt für Wiederaufbau	4741259	2004	30	975.000,00	689.213,00	621.969,00	3,75	11/2024	3,45	23.008,64	33.622,00		588.347,00
DGHyp	3018992202	2004	50	1.700.000,00	1.394.000,00	1.326.000,00	4,11	12/2024	2,00	54.498,60	34.000,00		1.292.000,00
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1806023	2005	25	589.000,00	404.935,00	355.851,00	3,50	08/2025	4,17	12.240,04	24.542,00		331.309,00
Bayr. Landesbank	6/3994270	2005	25	311.000,00	217.700,00	192.820,00	3,68	06/2031	4,00	6.981,33	12.440,00		180.380,00
Landesbank BW	606968075	2006	15	470.000,00	250.666,62	187.999,94	4,21	09/2021	6,67	7.585,02	31.333,34		156.666,60
Kreditanstalt für Wiederaufbau	5483995	2006	25	465.700,00	339.561,00	300.749,00	3,80	08/2026	4,17	11.244,10	19.406,00		281.343,00
Dexia Hypothekenbank	4010434	2006	25	400.000,00	288.000,00	256.000,00	4,019	12/2031	4,00	10.127,88	16.000,00		240.000,00
Landesbank BW	607485078	2007	25	1.936.238,00	1.432.816,48	1.277.917,42	4,445	06/2032	4,00	55.942,76	77.449,54		1.200.467,88

Art der Schulden	Kredit-	Auf-	Lauf-	Ursprüngliche	Stand zu	Voraussicht-							Voraussicht-
Gläubiger	Nr.	nahme- jahr		Höhe der Schuld	Beginn des Vorjahres 01.01.2015	licher Stand zu Beginn des Wirtschafts- jahres 01.01.2016	Zinssat		Til- gungs- satz	Zinsen 2016 (Erfolgsplan)	Tilgung 2016 (Vermögens- plan)	außerordentliche Tilgung (Vermögens- plan)	licher Stand zum Ende des Wirtschafts- jahres 31.12.2016
			Jahre	€	€	€	%	Monat/Jahr	%	€	€	€	€
KfW	275634	2007	15	250.000,00	151.781,00	116.065,00	4.20	02/2022	7.14	4.687,23	17.858,00		98.207,00
Landesbank BW	607485167	2007	25	1.265.220,00	961.559,87	860.339,87	4,505	12/2032	4,00	38.188,32	50.610,00		809.729,87
Kreditanstalt für Wiederaufbau	7621616	2008	20	600.000,00	442.100,00	378.940,00	4,60	08/2027	5,26	17.068,07	31.580,00		347.360,00
DG Hyp	3018992203	2008	30	600.000,00	500.005,00	460.007,00	4,905	12/2038	3,33	22.318,10	19.999,00		440.008,00
Norddeutsche Landesbank	2735930022	2009	25	570.000,00	489.993,60	449.990,40	2,780	08/2034	4,00	12.370,73	20.001,60		429.988,80
Landesbank BW	611931087	2011	30	391.490,00	352.341,36	313.192,32	3,73	08/2031	5,00	11.499,54	19.574,52		293.617,80
KfW	500858	2013	30	600.000,00	600.000,00	600.000,00	1,59	05/2023	4,00	9.540,00	0,00	Tilgung ab 2018	600.000,00
KfW	8621997	2014	30	600.000,00	600.000,00	600.000,00	2,13	02/2024	4,00	12.780,00	0,00	Tilgung ab 2019	600.000,00
Darlehensaufnahme 2015		2015		1.597.800,00		1.597.800,00	2,00		4,00	31.956,00	63.912,00		1.533.888,00
Darlehensaufnahme 2016		2016		1.119.490,00			2,00		4,00	1.865,82	3.731,63		1.115.758,37
				Summe:	15.024.150,28	15.913.338,00				634.779,55	721.949,78	0,00	16.310.878,22
nachrichtlich:		4007		40.005.405.55	7 400 000 00	7 400 000 00	4.00			000 540 00			7 400 000 00
Darlehen der Stadt		1997		10.625.138,00	7.480.000,00	7.480.000,00	4,90	I	I	366.518,00	0,00	0,00	7.480.000,00

## Zinsabgrenzung der Darlehen für das Jahr 2016

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		Zinsen 2016	periodenbezogener Zinsaufwand für 2016						
			2016	2017	Summe				
Kreditanstalt für									
Wiederaufbau	1998657	23.111,94 €	14.275,02 €	8.157,14 €	22.432,16 €				
Commerzbank	5494329011	47.732,68 €	47.467,49 €	257,15 €	47.724,64 €				
Kreditanstalt für	0575074	45 477 44 C	0.500.00.6	5 475 00 C	45,000,04,6				
Wiederaufbau	2575871	15.477,11 €	9.563,68 €	5.475,36 €	15.039,04 €				
Landesbank BW Deutsche Kreditbank	605187568	38.592,31 €	36.984,29 €	1.560,72 €	38.545,01 €				
Berlin	6005342	41.445,32 €	38.534,27 €	1.677,55 €	40.211,82 €				
Kreditanstalt für									
Wiederaufbau	6693544	20.762,29 €	12.856,63 €	7.426,48 €	20.283,11 €				
Dexia Hypothekenbank	4007129	85.780,80 €	82.683,16 €	3.013,92 €	85.697,08 €				
Kreditanstalt für	070005	47.074.00.6	45,000,00.5	0.400.00.5	17.040.50.5				
Wiederaufbau Kreditanstalt für	8793005	17.974,92 €	15.663,86 €	2.182,66 €	17.846,52 €				
Wiederaufbau	4741259	23.008,64 €	20.093,15 €	2.757,88 €	22.851,03 €				
DGHyp	3018992202	54.498,60€	53.438,91 €	1.032,52€	54.471,43 €				
Kreditanstalt für		·	·						
Wiederaufbau	1806023	12.240,04 €	7.569,50 €	4.348,43 €	11.917,93 €				
Bayr. Landesbank	6/3994270	6.981,33 €	6.725,10 €	239,70 €	6.964,80 €				
Landesbank BW Kreditanstalt für	606968075	7.585,02 €	4.968,74 €	2.180,23 €	7.148,97 €				
Wiederaufbau	5483995	11.244,10 €	6.958,43 €	4.009,14 €	10.967,57 €				
Dexia Hypothekenbank	4010434	10.127,88 €	9.642,02 €	455,49 €	10.097,51 €				
Landesbank BW	607485078	55.942,76 €	55.942,76 €	0,00€	55.942,76 €				
KfW	275634	4.687,23€	2.859,20 €	1.546,76 €	4.405,96 €				
Landesbank BW	607485167	38.188,32 €	38.188,32 €	0,00€	38.188,32 €				
Kreditanstalt für									
Wiederaufbau	7621616	17.068,07 €	10.531,36 €	5.991,96 €	16.523,32 €				
DG Hyp	3018992203	22.318,10 €	22.318,10 €	0,00€	22.318,10 €				
Norddeutsche Landesbank	2735930022	12.370,73 €	7.679,58 €	4.482,63 €	12.162,21 €				
Landesbank BW	611931087	11.499,54 €	7.118,76 €	4.106,98 €	11.225,74 €				
KfW	500858	9.540,00 €	8.347,50 €	1.192,50 €	9.540,00 €				
KfW	8621997	12.780,00 €	11.182,50 €	1.597,50 €	12.780,00 €				
Darlehensaufnahme 2015		31.956,00 €			31.956,00 €				
Darlehensaufnahme 2016		1.865,82 €							
		634.779,55 €	531.592,33 €	63.692,70 €	627.241,03 €				

<sup>\*</sup> Zahlung erfolgt in 2017, betrifft aber noch anteilig 2016